

I. Anmeldung

TOP:

Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit

Sitzungsdatum 01.07.2015

öffentlich

Betreff:

City Management für den Einkaufsstandort Nürnberg und Entwicklung einer City App / NürnbergApp - Sachstand

hier: Anträge der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.11.2013 und 18.02.2014

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 30.04.2015

Anlagen:

- Sachverhalt
- Anträge der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.11.2013 und 18.02.2014
- Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 30.04.2015

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
RWA	05.11.2014	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
RWA	12.02.2014	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Über den Sachstand der Einrichtung eines City Management zur nachhaltigen Stärkung Nürnbergs als Einkaufsstandort und Zukunftssicherung des stationären Einzelhandels - zunächst mit dem räumlichen Umgriff Altstadt, Südstadt und Nordstadt (dort insbesondere Maxfeld/Pirckheimer Str.) - wird berichtet. Die erste Phase (Erstellung einer Konzeption) hat begonnen. Mit der Konzepterstellung wurde das Nürnberger Beratungsunternehmen Arte Perfectum GbR gemeinsam mit Manitz Kommunikation beauftragt. Als Kooperationspartner werden hierbei neben den Einzelhandelsinitiativen Erlebnis Nürnberg e.V., Südstadt aktiv e.V. und „Meine Nordstadt“ auch der Handelsverband Bayern HBE e.V., der Bayerische Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e. V., die Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg, die Industrie- und Handelskammer, die Handwerkskammer und die Kreishandwerkerschaft beteiligt.

Ferner wird über den Sachstand der Entwicklung einer City App und die vorgesehenen Umsetzungsschritte berichtet.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1a. Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Ja

Noch offen, weil

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

Nein

Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

Nein Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

Nein

Ja

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

Nein

Ja:

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

Ref. I / OrgA

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Stellendeckung vorhanden

Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

Ref. II / Stk

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Haushaltsmittel vorhanden

Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

Pr

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. VII**

Nürnberg,
Referat VII

(57 96)